

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt

Stellenausschreibung

Im Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt**, ein Arbeitsplatz/Dienstposten als

Sachbearbeiter/in Rechtsangelegenheiten; Volljurist/in (m/w/d)

unbefristet zu besetzen.

Die Vergütung/Besoldung erfolgt nach **Entgeltgruppe E 13 TV-L bzw. Besoldungsgruppe A 13 LBesO**

Arbeitsort ist **Halle (Saale)**.

Das Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt ist eine Landesoberbehörde im Geschäftsbereich des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung und die zentrale Behörde für die Gesundheit der Menschen in Sachsen-Anhalt. Wir sind an verschiedenen Standorten im ganzen Bundesland vertreten. In unserem Landeslabor untersuchen wir mit modernen Methoden insbesondere die Proben von Lebensmitteln, Trink- und Badewasser, Arzneimitteln sowie mikrobiologische Proben von Mensch und Tier. Wir beobachten das Krankheitsgeschehen in der Bevölkerung und überwachen als Vollzugsbehörde die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen in den Betriebsstätten unseres Landes.

Für diese Aufgaben beschäftigen wir ca. 480 Fachkräfte aus den Bereichen Medizin, Tiermedizin, Lebensmittelchemie, Biologie, Chemie, Physik, Technik, Verwaltung und vielen anderen Fachrichtungen.

Im Justizariat des Fachbereiches Verwaltung suchen wir Verstärkung zur Wahrnehmung folgender **Aufgaben**:

- Bearbeitung von Rechtsangelegenheiten für die Fachbereiche und rechtliche Beratung der Beschäftigten
- konzeptionelle Bearbeitung und Koordination von Grundsatzangelegenheiten für die Fachbereiche
- Mitwirkung bei Stellungnahmen in Rechtsfragen gegenüber Landes- und Bundesbehörden
- gerichtliche Vertretung der Dienststelle

Unsere zwingende Voraussetzung an Sie ist

Für Tarifbeschäftigte:

Abschluss in der Fachrichtung Rechtswissenschaften an einer anerkannten Hochschule oder Universität (Abschluss der ersten Staatsprüfung und eines anschließenden Vorbereitungsdienstes mit der zweiten Staatsprüfung)

Für Beamte:

Befähigung für die Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt des Allgemeinen Verwaltungsdienstes nachgewiesen durch einen Abschluss in der Fachrichtung Rechtswissenschaften an einer anerkannten Hochschule oder Universität (Abschluss der ersten Staatsprüfung und eines anschließenden Vorbereitungsdienstes mit der zweiten Staatsprüfung)

Idealerweise verfügen Sie über:

- umfassende Kenntnisse in den einschlägigen Rechtsgebieten, insbesondere im Verwaltungs- Arbeits- und Dienstrecht sowie die Bereitschaft und Fähigkeit, sich schnell in Rechtsfragen und Verwaltungsvorgänge des Arbeits- und Verbraucherschutzes einzuarbeiten (Lernbereitschaft) verbunden mit einer sach- und lösungsorientierten Arbeitsweise und Entscheidungsfreudigkeit
- digitale Kompetenz, insbesondere Verständnis für die sich wandelnden Anforderungen an die Informations- und Kommunikationsprozesse in der öffentlichen Verwaltung

Sie sollten:

- kommunikationsfähig sowie kooperationsbereit sein und gern im Team arbeiten,
- Verhandlungsgeschick und Konfliktfähigkeit aufweisen
- sowie eine Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen zeigen

Wir bieten Ihnen:

- abwechslungsreiche und nutzbringende Tätigkeiten für den Gesundheits- und Verbraucherschutz
- eine unbefristete Anstellung und ggf. die Möglichkeit zur Verbeamtung
- tarifvertragliche Vergütung entsprechend der persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L bzw. eine Besoldung nach Besoldungsgruppe A 13 LBesO
- einen Arbeitsplatz/Dienstposten in einer kollegialen, familienfreundlichen Arbeitsatmosphäre
- ein modernes Arbeitsumfeld mit flexiblen Arbeitszeiten in einem engagierten Arbeitsbereich
- Unterstützung bei der Wohnungssuche und der Suche von Kinderbetreuungsmöglichkeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr (bei einer 5-Tage-Woche)
- tarifliche bzw. beamtenrechtliche Jahressonderzahlung
- ggf. zusätzliche betriebliche Altersvorsorge bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- aufgabenbezogene und persönliche Fortbildungsmöglichkeiten
- die Möglichkeit, bei Vorliegen der Voraussetzungen einen Teil der Arbeitsleistung in Alternativarbeit (Homeoffice) zu erbringen

Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Hinweis: Sollten Sie bereits im öffentlichen Dienst beschäftigt sein, legen Sie bitte der Bewerbungsunterlage eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (auch durch den Gesamtpersonalrat und die/den Gleichstellungsbeauftragte/n) bei.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Arbeitszeugnisse/ Beurteilungen, Qualifikationsnachweise, ggf. Nachweis der Schwerbehinderung / Gleichstellung) bis zum **20.09.2024** an das

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt
Betreff: Bewerbung, Volljurist/in 14.102
Freiimfelder Straße 68
06112 Halle (Saale)

oder

per E-Mail an lav-bewerbung@sachsen-anhalt.de.

Bitte beachten Sie unsere „Datenschutzhinweise für Bewerbungen gem. Art. 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren“ und die dort enthaltenen Sicherheitshinweise für die Übersendung per E-Mail. Sie finden diese [hier](#).

Falls Sie eine E-Mail senden möchten, weisen wir darauf hin, dass die Dateigröße fünf MB nicht überschreiten und die Anlagen aus maximal zwei PDF-Dateien bestehen sollten.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Bei Nichtberücksichtigung werden die Unterlagen nach sechs Monaten vernichtet. Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet. Mit Ihrer Bewerbung erteilen Sie Ihre Einwilligung zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zweck der Durchführung dieses Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens.

Für weitere Informationen stehen Frau Boelsen (Tel.: 0345/52162-130) und Frau Bornschein, Sachbearbeiterin Personal (Tel.: 0340/6501-161) zur Verfügung.